

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Professur für Volkswirtschaftslehre, insbes. Politische Ökonomik & Empirische Wirtschaftsforschung, ist **ab dem 01.03.2018** die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/

Wissenschaftlichen Mitarbeiters

(Entgeltgruppe 13 TVöD; 19,5 Stunden wöchentlich)

befristet für die Dauer von zunächst 3 Jahren zu besetzen.

Aufgabengebiet:

Wir bieten die Möglichkeit der Mitarbeit in einem forschungsorientierten, vorrangig empirisch arbeitenden Team.

- Mitarbeit in Forschungsprojekten der Professur, vorrangig im Bereich der makroökonomischen Konsequenzen des Klimawandels und von Naturkatastrophen
- Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich der Makroökonomik und der Finanzmärkte im Umfang von 1,5 Trimesterwochenstunden
- Die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Qualifikation (Promotion bzw. Habilitation) ist gegeben

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom (univ.) oder Master) vorzugsweise der Fachrichtung/-en Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsmathematik, Statistik oder Betriebswirtschaftslehre
- Sehr gute Computerkenntnisse
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit
- Gute Kenntnisse empirischer Methoden und einschlägiger Statistiksoftware (R, STATA, MATLAB, EViews o.ä.)

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Prof. Dr. Michael Berlemann per E-Mail: Michael.Berlemann@hsu-hh.de.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Die Universität bietet eine Campus-Atmosphäre, überschaubare Studierendengruppen und eine gute Infrastruktur. Die HSU/UniBw H bietet für Offizieranwärterinnen und Offizieranwärter sowie Offizierinnen und Offiziere ein wissenschaftliches Studium mit Bachelor- und Masterabschlüssen an, das nach dem Trimestersystem durchgeführt und durch interdisziplinäre Studienanteile (ISA) ergänzt wird.

Nähere Informationen über die Universität finden Sie unter der Internetadresse www.hsu-hh.de. Nähere Informationen zur Professur finden Sie unter der Internetadresse <https://www.hsu-hh.de/empwifo/>.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **WiSo-156**, bis **zum 07.01.2018** an die:

**Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr Hamburg
- Personaldezernat –
Postfach 70 08 22
22008 Hamburg
(personaldezernat@hsu-hh.de)**

Hinweis:

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.